

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Bartholomäus Ziegenbalg und Johann Ernst Gründler.

**Ziegenbalg, Bartholomäus
Gründler, Johann Ernst**

Tarangambadi, 26.10.1712-31.12.1719

4. - 26. August 1719

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:ha33-1-175406

Anno 1779.

Herr Neumann 2 Klein Tafeln. in Malab. Schrift mit
und 6, 8 Exemplaria von dem Brief und Einweisung der
Kirche Jerusalem.

Den 4. Sep. Bekamen die Briefe von Meißner alhier an, nebst
von der Theol. Facultät mit Halle, von J. Prof. Francken,
J. Michaelis, von dem J. Prof. Krieger der 23^{ten} und
von vielen andern. So kam auch noch eodem ein special
Brief aus Copenhagen von Herrn Wenden alhier an.

Den 7. Sep. Wurde in Joh. Meißner sein Sohn ein Sclaven Kind
getauft welcher dem Meßner bethen Johan ...

Eodem Brief ist 4 Krügen und abgelegt in der dem Commandant
und Hoff, daß sie ein Responsum darauf geben sollen.

Den 16. Sep. Gab Börge Petersen sein Sclaven Kind zu taufen
Tisch, welcher schon in der J. Meißner Kirche getauft
wurde, und Johannes hieß.

Den 18. Sep. Bekam ich von dem J. Commandanten und Hoff eine Aufz.
nach der Meißner auf einem am 17^{ten} den 9^{ten}
getauften 4 Krügen.

Den 26. Sep. Wurde Meßners Kind getauft, und bethen dem Meßner

Anno 1779

305

Nathanach.

Den 30 Aug.

Tyrtib ist an J^r Gouv. Collet nach Madras, und fragt ob er sich hier eine Lücke von Madras aus Land zu weihen und das Land für Evangelium zu unterbreiten.

Den 6 Sept.

Maria Tiber seine Tochter getauft, welche den Namen Christina bekam.

Den 9 Sept.

Musik der Catechumenorum von den Malabaren 25. von welcher mit dem ersten einige getauft wurden.

Den 10 dits

Kamen die 3 Candidati Missionis abher an, welche den 15 Aug. von Madras über den Ozean abgereiset waren. So kamen auch alle zur Mission gehörige Bücher von Briefen und Zeugnis gesandt, mit ihnen an, welche der J^r Comandant alle zollfrei ein lassen ließ. Die Passage von die 3 überbrachte Candidaten gab er ihnen auf frey. Von denen mit Zeugnis gesandten Materialien nur einige sind außer Hand gekommen und der Orl. Schiffe nur mitgelassen.

Den 18 dits

Trug es mit den 3 Candidatis Missionis si Malabarische Sprache mit ihnen zu tractiren täglich eine Viertel von 10 bis 11 an.